

Dreieck



Inhaltsverzeichnis

Seite

4/5 Andacht 6/7 Club Of Home

8/9 Neujahrswanderung

10 Termine

11 Jungschartag

Silvesterfreizeit 12/13

Jungscharwinterfreizeit

16/17 Weitblick

Veranstaltungsberichte 18/19

20/21 Café Hoffnung

22/25 Ankündigungen

26 Finanzen

27 Freizeittermine

28/32 Anzeigen

Impressum

Herausgeber

CVJM-Kreisverband Wetzlar-Gießen e. V. Frankfurter Straße 31a | 35578 Wetzlar

Redaktion/Layout

Christian Hilk Miriam Anwand

Kontakt

Geschäftsstelle Wetzlar Miriam Anwand Telefon/AB (06 441) 48 681

Das Büro ist erreichbar dienstags bis freitags von 9 bis 11 Uhr oder nach Vereinbarung.

Bankverbindung / Spendenkonto DF 22 5155 0035 0053 0005 35

Internet

www.cvjm-kv.de

Kreisvorsitzende

Katharina Schäfer Am Schönblick 5 35630 Ehringshausen Telefon (06440) 92 99 493 k.schaefer@cvjm-kv.de

Leitender Kreissekretär

Christian "Hille" Hilk Am Seebera 4 35630 Ehringshausen Telefon (06 440) 471 c.hilk@cvjm-kv.de

CVJM-Freizeitzentrum Rodenroth

In der Hohl 16 35753 Greifenstein-Rodenroth Telefon (02 779) 454 **Kontakt:** info@cvimroro.de **Internet:** cvjmroro.de

Liebe Leserinnen. liebe Leser!

Es gibt Neuigkeiten in unserem CVJM- - Nie gehört! Keine Sorge, auf Seite 6 Kreisverband!

Zunächst ist dir vielleicht aufgefallen: Dieses Heft fühlt sich anders an. Das liegt daran, dass wir ietzt auf Recvclingpapier drucken. Nachhaltigkeit ist auch Aufgabe des CVJM – das hat der CVJM Deutschland auf seiner Mitglie-

derversammlung 2022 in der Vereinbarung für nachhaltiges Handeln beschlossen. Mit der Umstellung beim Dreieck leisten wir einen kleinen Beitrag dazu. Dabei steckt mehr dahinter, als einfach auf Altpapier zu drucken. Unsere Druckerei erfüllt die hohen Standards des Umweltsiegels "Blauer Engel". Das bedeu-

tet, dass außerdem weniger schädliche Chemikalien eingesetzt werden und der Energieverbrauch bei der Produktion optimiert wird. Was das konkret für diese Auflage des Dreiecks bedeutet, steht unten in der Grafik.

Neu ist auch der Club Of Home. Er hatte mit der Neuiahrswanderung seine erste Veranstaltung. Club Of Home?

bis 8 wird erklärt, was es damit auf sich

Neben den jährlich stattfindenen Freizeiten und Veranstaltungen haben wir auch die Rubrik "Blitzlicht" wieder aufgegriffen. Dort berichten Ortsvereine über besondere und neue Formen der

> CVJM-Arbeit: Mit dem Café Hoffnung schafft CVJM Rechtenbach einen Treffpunkt für Geflüchtete aus der Ukraine (Seite 20).

> Neu ist auch die Rubrik: Finanzen im Kreisverband. Hier machen wir ab jetzt die aktuelle Finanzlage transparent (Seite 26).

> Und - last not least wir haben jetzt einen

WhatsApp-Kanal. Unbedingt abonnieren, um auf dem Laufenden zu bleiben! (Rückseite). Viel Spaß beim Lesen!



Christian "Hille" Hilk Kreisverbandssekretär

Mit dieser Auflage des Dreiecks sparen wir:



Ressourceneinsparung gegenüber Standardpapier. Grundlage der Berechnung bilden Durchschnittswerte die das Umweltbundesamt veröffentlicht hat.









"Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe." 1. Korinther 16, 14

Als wir letztes Jahr im Dezember Weihnachtsgrüße vom CVJM-Kreisverband verschickten, stellte ich fest, dass wir

– ohne uns darüber bewusst zu sein – beinahe die Losung des Jahres 2024 als Gruß in die Karte hatten drucken lassen. Anstatt: "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe", stand dort: "Es gibt keine größere Kraft als die Liebe. Sie überwindet den Hass wie das Licht die Finsternis." Nicht ganz die Luther-Übersetzung, aber immerhin eine Martin Luther King-Übersetzung; von ihm stammt das bekannte Zitat.

Der Wunsch nach Liebe scheint nicht nur die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen zur Wahl dieser Jahreslosung bewogen zu haben (und das bereits im Jahr 2021 - noch mit Maske und Abstand). Die Arbeitsgemeinschaft, in der auch der CVJM vertreten ist. hatte recht mit der Annahme, dass das Bedürfnis nach Liebe in der Welt noch genauso groß sein würde wie drei Jahre zuvor. Das Leiden an Kriegen, an Hunger, an Vertreibung, an Polarisierungen und Spaltungen ist nicht kleiner geworden. Nicht seit 2021, schon gar nicht, seit Martin Luther King von einer anderen Welt träumte.

Und erst recht nicht, seit Paulus der Gemeinde in Korinth die "Liebe in allen Dingen" aufgetragen hat und das auch noch am Ende eines Briefes, in dem er zahlreiche Streitigkeiten unter den jungen Christinnen und Christen anspricht. Was für eine Jahreslosung! Ganz besonders im Zusammenhang mit so einer Standpauke hinterlässt dieser Vers den Hörer doch mit hängenden Schultern: Alles? Alle Dinge? Auch die Gedanken? Auch bei Menschen, die aus meiner Sicht grundverkehrte Ansichten haben? "Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe." Das klingt zwar schön – "All you need ist love..." – aber auch utopisch. So gehört, macht die Jahreslosung wenig Mut.

Eine andere Perspektive auf den Bibelvers eröffnet sich, wenn wir an die Stelle unserer Fähigkeit, zu lieben, die Liebe Gottes setzen. "Alles, was ER tut, geschieht in Liebe." Und diese Liebe tut er seit Beginn der Zeit an uns. Genau da wird sie auch deutlich: In seinem Tun, in der Krippe, am Kreuz, dazwischen und darüber hinaus. Paulus meint nicht in erster Linie die menschliche Liebe, die berechnet und oft Romantik braucht, um ihr Feuer zu entfachen, zumindest aber einen Grund, um zu lieben. Den hatte Gott nicht. Das Geheimnis seiner Liebe liegt darin, dass sie Menschen gilt, die ihm keinen Grund dazu geben. Er hat sie uns darin erwiesen, dass er seinen Sohn Mensch werden ließ, der dann für uns gestorben ist, "als wir noch Sünder waren." (Römer 5,8).

Martin Luther King hat recht, wenn er in seinen Worten auch von der Liebe Gottes spricht: Es gibt keine größere Kraft als *diese* Liebe. *Sie* überwindet tatsächlich den Hass, denn in Jesus Christus ist sie das Licht in der Finsternis.

Natürlich geht es aber bei Paulus (und auch bei Martin Luther King) um uns Menschen. Und die Frage bleibt: Wie sollen wir das schaffen? Es kann nur gelingen, wenn Gottes Liebe, die von Bethlehem und Golgatha, in uns wohnt. Dann kann sie unser Lieben durchdringen und zu einer Haltung werden. Anstatt einem Regelwerk der tätigen Liebe folgen zu wollen, hilft es, sich Gottes liebende Haltung zu uns deutlich zu machen. Paulus dichtet einige Kapitel vor der Jahreslosung ein Lied über die Liebe. Setzen wir in Gedanken "Gott" für "Liebe" ein, können wir etwas von seinem Wesen darin entdecken: "Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freut

sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit; sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles." Das klingt nicht nach einem maßregelnden Allmächtigen, sondern nach einem allmächtig Liebenden.

Erfüllt davon, können wir nur staunen, wozu wir fähig sind. Das ist übrigens keine Zukunftsmusik und auch nicht das Ziel für 2024, sondern bereits Realität: Gott arbeitet an uns ja nicht erst seit Januar, sondern schon viel länger. Seine Liebe ist schon in uns.

Und sie umgibt uns auch in unsern Mitmenschen: Kurz nach Weihnachten erreichte uns im Kreisverbandsbüro ein "Liebesbrief". Als ich die Karte aufklappte, musste ich lachen: Dieselben Worte Martin Luther Kings waren ausgewählt worden. Na also! Alles, was wir tun, geschehe in Liebe.

Miriam Anwand

Mitarbeiterin Büro







Club Of Home? – Nie gehört!

Club Of Home - viele fragen sich: Wer oder was ist das? Wer besonders aufmerksam die News des CVJM-Kreisverbandes Wetzlar/Gießen e. V. verfolgt oder auf unserer Homepage unterwegs ist, hat das schon mal gelesen.

Alle von uns kennen unser Freizeitzentrum Rodenroth aus ihren persönlichen Erlebnissen bei Freizeiten und Schulungen. Für viele von uns ist dieser Platz auch ein bedeutender Ort für die ersten Schritte im Glauben, für Gemeinschaft und Miteinander geworden. Das soll auch in der Zukunft für uns und für die uns nachfolgenden Generationen so bleiben.

Der Club Of Home ist ein Kreis von Menschen, denen Rodenroth am Herzen liegt, Menschen, die offen sind für Glauben und Erleben. Rodenroth soll für uns alle ein Begegnungs- und Erlebniszentrum werden auch unabhängig von Freizeiten und Schulungen.

Gemeinschaft haben, freudig und neugierig Altes und Neues entdecken, Freundschaften finden und vertiefen, Heimat geben, zielorientiert und motiviert die Arbeit in Rodenroth unterstützen. Dazu sollen Veranstaltungen und Angebote dienen, aber auch Arbeitseinsätze zusammen mit dem Hausteam.

Die Leitung des Club Of Home liegt in den Händen von Horst-Dieter Herr, Christian Hilk und Detlef Stein. Mit der Neujahrswanderung zum Leyenbach-Wasserfall hat bereits die erste Veranstaltung erfolgreich stattgefunden. Auch das CVJM-Café Rodenroth soll wiederbelebt werden. Weitere Angebote werden in 2024 folgen.

Informiere dich regelmäßig unter <u>cvjm-kv.de/clubofhome</u> oder abonniere am besten gleich dort den Newsletter, damit du nichts verpasst.

Detlef Stein Werksreferent



Termine des Club Of Home



CVJM-Café Rodenroth

Ein Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Begegnungen, Gesprächen und Spiele für Groß und Klein.

14.04. CVJM-Café Rodenroth

25. 08. CVJM-Café Rodenroth

Details werden rechtzeitig unter <u>cvjm-kv.de/clubofhome</u> bekanntgegeben.

Hygienebelehrung

24.06.2024, 19.00 Uhr

Für alle ehrenamtlich Mitwirkenden im Lebensmittelbereich gibt es in Rodenroth am 24.06 2024 um 19.00 Uhr wieder eine Hygiene-Belehrung. Sie ist verpflichtend für alle Mitarbeitenden der Zeltlagerküchen. Aber auch Mitarbeitende aus den Ortsvereinen, die mit Lebensmitteln arbeiten, sind herzlich eingeladen.

Grundvoraussetzung für die Teilnahme ist eine Erstbelehrung durch das Gesundheitsamt.

Anmeldung bei Horst-Dieter Herr: (02 779) 454 | info@cvjmroro.de







Neujahrswanderung des Club Of Home

Voller Vorfreude und auf Einladung des Club Of Home traf sich eine gut gelaunte Wandergruppe am 7. Januar zur ersten Neujahrswanderung am Freizeitzentrum in Rodenroth. Ziel war der höchste Wasserfall im Westerwald, der Leyenbach-Wasserfall. Er liegt gleich unterhalb von Odersberg und erstreckt sich über eine Länge von etwa 25 m. Seine Gesamtfallhöhe beträgt ca. 10 m mit einem Hauptfall von 4 m.

Die leichte Wanderung führte durch Wiesen und Wald, vorbei an den Windrädern von Rodenroth. Die Gruppe kam auf nassem Boden dennoch gut voran. Kurz vor dem Ziel war das Rauschen des Wasserfalls im Wald schon gut zu hören und steigerte die Spannung auf das Erlebnis.

Vor dem Wasserfall staunten sowohl die, die den Leyenbach-Wasserfall schon kannten, als auch die, die ihn zum ersten Mal gesehen haben. Der Hauptfall stürzte mit sehr viel Wasser und lautem Getöse auf die Kaskaden unter ihm. Dort lief das Wasser in vielen kleinen Wasserfällen über die mit Moos bewachsenen Felsbrocken. Ein Erlebnis der besonderen Art.

Zurück am Freizeitzentrum wurde die Gruppe von unserem Koch Tom mit einem leckeren Essen versorgt. Was der alles so aus und in Suppen zaubert! Für alle war es eine sehr schöne Wanderung in einer guten Gemeinschaft mit vielen Gesprächen und neuen Kontakten in den 2 1/2 Stunden und man war sich einig: Das muss wiederholt werden.

Text: Detelf Stein Werksreferent

Bilder: Ingrid Bischler
Teilnehmerin

















März 2024

Weitblicktreffen "Werth & Werth"

Persönliches und Musikalisches mit Denis und Jürgen Werth. (Seite 17)

Termine

März 2024

Bläserkonzert "Rendezvous for Brass"

Konzert mit Bläser:innen aus den Posaunenchören des CVJM-Kreisverbandes. (Seite 22)

März 2024

Gesamt-Vorsitzendentreffen

Wetzlar

22.3.2024

28.3.2024

Seminarwoche

Mitarbeitendenschulung in Rodenroth. (Seite 23)

April 2024

Café Rodenroth

Ein Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, Begegnungen, Gesprächen und Spielen für Groß und Klein. (Seite 7)

3.5.2024 4.5.2024

Zeltlager-Vorbereitungswochenende

Freizeitzentrum Rodenroth

Mai 2024

Freundestag

Gottesdienst und geselliges Beisammensein auf dem Zeltplatz in Roden-

14.6.2024

Mini-Zeltlager

Wochenend-Zeltlager für alle zwischen 9 und 14. (Seite 24)

16.6.2024

24.

Juni 2024

Hygienebelehrung

Schulung für Mitarbeitende der Zeltlagerküchen und alle, die Lebensmittel verarbeiten. (Seite 7)

Weitere Informationen zu den Terminen auf cvjm-kv.de

175 Jahre Westbund

175 Jahre alt - und kein bisschen müde scheint der CVJM-Westbund zu sein. Zum Geburtstag war auch der Nachwuchs eingeladen. Das Jungschar-Team des CVJM-Westbundes um Sören Zeine hatte ein Programm erstellt, das die Gruppen in ihren Kreisverbänden oder Jungscharen vor Ort umsetzen konnten. Die kleinen, pfiffigen Spiele waren angelehnt an Ereignisse aus der Geschichte des CVJM-Westbundes. Im Kreisverband Wetzlar-Gießen waren die Jungscharen nach Hüttenberg ins Paul-Schneider-Gemeindezentrum eingeladen. Jonathan Krombach (Jungschar-Beauftragter) hatte mit einem Team den Vormittag vorbereitet, den Saal hergerichtet und die Geburtstagsgäste willkommen ge-

heißen. In zehn Wettkämpfen galt es, Lieder zu erkennen, einen Parcours zu überwinden oder möglichst viele Bierdeckel auf einem Mitarbeiter zu stapeln. Damit die Ergebnisse auch im ganzen Westbund vergleichbar sind, wurde alles genau dokumentiert. Die teilnehmenden Jungscharen bekommen im kommenden Jahr noch eine kleine Überraschung. Die Geburtstagsfeier in Hüttenberg wurde nach zwei kurzweiligen Stunden mit Muffins und dem obligatorischen Jungschar-Gruß beendet.

> Johannes Blöcher-Weil Ortsvereinsvorsitzender



Dreieck 11 10 Dreieck

Berichte Berichte



Silvesterfreizeit



Teil unseres Programmes waren viele Spiele. Einige davon auch draußen, und jeder, der schon einmal bei schlechtem Wetter in Rodenroth war, weiß, dass man danach froh ist, wenn man seine Schuhe noch wiederkennen kann. So erging es uns auch beim Puzzle-Stratego, bei dem einige von uns im Matsch landeten. Aber auch bei "Sturm im Wasserglas" mussten wir unsere Kälteresistenz unter Beweis stellen.



Auch in unserem Glauben durften wir viele neue Erfahrungen sammeln. Dies geschah täglich in Kleingruppen, in denen wir uns über grundlegende Fragen, aber auch Themen wie Freundschaft, Selbstannahme und Gottes Bund austauschen konnten. Auch die Freizeit endete mit einer Inspiration fürs neue Jahr. Hierbei betonte Fabian Herr besonders die Aussage: "Werdet aktiv und aktiviert Liebe!"

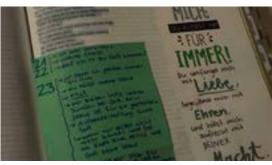
Trotz anfänglicher Schwierigkeiten haben alle 7 Gruppen die Herausforderung des Lip Sync Battles mit Bravour gemeistert. Von alten Klassikern, über Musicals bis hin zu Street Style und Hip-Hop war alles dabei. So versuchten die rund 40 Teilnehmenden ihre besten Versionen der Lieder zu präsentieren und das Publikum für sich zu gewinnen

Um noch einmal das vergangene Jahr zu reflektieren, fand ein Gebetsabend statt. Dafür haben die Mitarbeiter/innen unterschiedliche Stationen aufgebaut, um zur Ruhe kommen zu können und intensive Zeit mit Gott zu erleben. Kreativ werden konnten wir beispielsweise beim Biblejournaling oder beim Lesen eines Liebesbriefs von Gott.

Nach einem 3-Gänge-Menü mit ausgefallener "Weinprobe" ging es für uns zu einer Vernissage. Im Laufe des Abends sorgte DJ Timmy für ausgelassene Stimmung und wir hießen das neue Jahr 2024 beim gemeinsamen Beobachten der Feuerwerke willkommen. Auch danach ging es noch weiter; bis in den nächsten Morgen hinein, sodass das Aufräumen seine Zeit brauchte.

In Rodenroth zur Silvesterzeit,
versammelt sich Fröhlichkeit,
weit und breit.
Ein Lachen, ein Frohsinn,
die Stimmung so klar,
Silvesterfreude in der Luft, wunderbar.
Mit Liedern und Gebeten
im Kerzenschein,
versprechen sie sich,







für einander da zu sein. Rodenroth, ein Ort der Gemeinschaft und Ruh', wo Glaube und Freundschaft erblühen im Nu.

Jette Marit Müller, Mirja Grebeldinger, Elisa Jung Teilnehmerinnen





Super Mario und Biblische Helden: Winterfreizeit in Rodenroth

Berichte

In und um das Freizeitzentrum in Rodenroth erlebten knapp 60 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren eine außergewöhnliche Winterfreizeit. die vom 3. bis 8. Januar 2024 stattfand, Unter dem mitreißenden Rahmenthema "Super Mario" wurden die Teilnehmer/innen auf eine faszinierende Reise durch die Geschichten biblischer Helden wie Gideon, Simson, Johannes, Paulus und Esther mitgenommen.



Das Programm der Freizeit war vielseitig und ermöglichte den Kindern, in verschiedene Welten einzutauchen. Besonders hervorzuheben war die Kinderdisko, die unter dem Einfluss von Super Mario zu einem Tanzspektakel wurde. Die Mario Party brachte mit verschiedenen Minispielen jede Menge Spaß und spannende Herausforderungen für die kleinen Abenteurer. Ein Höhepunkt war zweifellos auch das Spiel Mario Bros., bei dem die Kinder in Duellen gegen die engagierten Mitarbeitenden antraten.

Die gesamte Freizeit zeichnete sich durch eine herzliche Gemeinschaft

und fröhliche Atmosphäre aus. Neben den Super Mario-Abenteuern erlebten die Kinder tiefgehende Begegnungen mit den biblischen Helden. Die Verbindung von Unterhaltung und Glauben schuf eine einzigartige Erfahrung, die noch lange in den Herzen der Kinder nachklingen wird.

An dieser Stelle richten wir den Blick einmal auf die Mitarbeitenden der Freizeit, denn nicht nur für die Teilnehmer/innen ist die Jungscharwinterfreizeit ein prägendes Erlebnis gewesen:

Herausfordernd war es

- sich die Nächte um die Ohren zu schlagen
- körperliche Belastung
- Motivation der Kinder zu fördern und gleichzeitig stets gute Laune zu bewahren
- authentisch und liebevoll zu agieren, selbst in stressigen Situationen

Erfüllend erlebten sie

- die einzigartige Atmosphäre
- die willkommene Auszeit von der Routine des Alltags
- fünf Tage wie in einer Blase abzutauchen
- gemeinsam mit den Kindern den Glauben zu erforschen

Highlights waren

- die Wiedersehensfreude bei Kindern, die erneut dabei wa-
- gemeinsames Aufmuntern einer Teilnehmerin
- Pommes und Schnitzel vom Küchenchef (was wie das gesamte Essen wieder sehr lecker war)
- Zusammenarbeit im Team über die gesamte Freizeit hinweg
- die Abschlussparty
- die Bibelarbeit

Persönliche Erkenntnisse

- tägliches Lesen eines Bibelver-
- mit Gottvertrauen aus jeder Situation das Beste zu machen
- als Mitarbeiter/in Vorbild im Alltag zu sein
- Hoffnung zu haben in schwierigen Momenten

Insgesamt bleibt die Freizeit als eine prägende, lehrreiche und bereichernde Erfahrung im Gedächtnis der Teilnehmenden und Mitarbeitenden, Super Mario und die biblischen Helden haben nicht nur für Spaß, sondern auch für tiefe Begegnungen und Erfahrungen gesorgt.

Tobias Bürgel Freizeitleitung



CVJM

CVJM Weitblick im Winterhalbjahr 2023/24



Mit einem Themen-Nachmittag im Oktober haben wir das Weitblick-Jahr 2023 abgeschlossen. Im Haus der EfG Laufdorf erlebten wir einen gesegneten Nachmittag. Das Laufdorfer Team hatte den Nachmittag gemeinsam mit den Seniorenbeauftragten des CVJM-Kreisverbandes vorbereitet und gab der Veranstaltung mit Musikbeiträgen, Grußwort und einem leckeren Kuchenbuffet eine einladende Atmosphäre.

Unser Referent Andreas Klotz nahm die Besucher mit in sein biblisches Thema "Gebet – Atem holen für die Seele". Bevor er 2015 sein Amt als Generalsekretär des Bibellesebundes übernahm, war er viele Jahre als Leiter der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland tätig, mit der unser CVJM ja eng verbunden ist. In seinem Vortrag bezog er sich auf den Bibeltext aus Psalm 62. Er ermutigte uns, Gott alles anzuvertrauen und ihm in jeder Lebenssituation voll zu vertrauen.

Gisela und Friedhelm bedankten sich bei allen, die zu diesem gelungenen Nachmittag beigetragen haben.

Ende Januar traf sich eine Gruppe von 14 Weitblick-Freunden zur Winterwanderung in Rodenroth. Mit einem Pilgergebet machten wir uns auf den Weg in Richtung Beilstein, vorbei an der Teichanlage Grube Rassel bis zum Aussichtspunkt Christköpfchen, von wo aus wir schöne Ausblicke in das Ulmtal genießen konnten. Friedhelm hatte einige Informationen zur Geografie und

auch zum Basalt-Abbau parat. In Beilstein machten wir Rast im Basalt PAR-Kours. Ab hier ging es dann nur noch bergauf nach Rodenroth, aber auch unser ältester Teilnehmer mit 82 Jahren schaffte die 140 Höhenmeter bis zum Freizeitzentrum gut.

Hier erwartete uns Küchenchef Tom mit zwei leckeren Eintöpfen, die uns nach der schönen Tour in der klaren Luft wunderbar wärmten und stärkten.

Im Rahmen des liturgischen Abendgebetes, das Gisela vorbereitet hatte, gab es auch einen Rückblick auf den Tag. Es war schön zu hören, dass jemand sagte: "Ich habe schon länger darüber nachgedacht, einmal bei Weitblick teilzunehmen, aber ich habe mich nicht so recht getraut. Der Nachmittag heute war für mich so schön – ich glaube, ich bin bei Weitblick angekommen!"

Das macht Mut – und so möchten wir alle CVJM-Ruheständler einladen: Schaut einfach mal vorbei! Wir freuen uns über jedes altbekannte aber auch neue Gesicht!

Das Jahr 2024 wird für CVJM Weitblick ein Jubiläumsjahr, die Seniorenarbeitdes Kreisverbandes besteht seit 40 Jahren.

Das wollen wir bei unseren Veranstaltungen 2024 feiern und laden herzlich ein:

> Gisela Straßheim Spartenbeauftragte Senioren



Termine 2024

7. März, 15.00 Uhr

Weitblick

Paul-Schneider-Gemeindezentrum Hüttenberg

Werth und Werth – Nachdenkliches, Persönliches und Musikalisches mit Denis und Jürgen Werth

17. Juni, 15.00 Uhr

Freizeitzentrum Rodenroth Themennachmittag mit CVJM-Westbundsekretärin Marika Kürten

25. September:

Tagesausflug nach Büdingen, Herrnhaag und zur Ronneburg Auf den Spuren von Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf

1. November, 15.00 Uhr

Haus der Gemeinschaft Lützellinden Lebensfarbenklänge - Lieder, Bilder und Texte zu Jahreszeiten im Leben mit Judith Watz und Uli Stein

CVU

In whisky veritas

"Es gibt nur zwei Regeln für das Trinken von Whisky: Erstens, trinke nie Whisky ohne Wasser. Und Zweitens, trinke niemals Wasser ohne Whisky." Was einst der schottische Komiker Chic Murray so treffend formulierte, üben die Whisky-Freunde des CVJM-Kreisverbandes einmal im Jahr bei einer gemeinsamen Trainingseinheit. In der Abgeschiedenheit des Freizeitzentrums in Rodenroth am Rande des Westerwaldes kamen sie auch in diesem Jahr wieder zusammen, um unter der fachkundigen Anleitung von Anke Schwarz ihre Gläser zu heben, deren Inhalt zu schwenken, zu beschnüffeln und die (mehr oder weniger fachkundigen) Kehlen hinabfließen zu lassen. "Und zwischendurch immer ein Glas Wasser trinken!", mahnt die Expertin. "Dann bekommt ihr auch keine Kopfschmerzen."



In diesem Jahr standen neben feinen, milden schottischen Tropfen auch zwei "Ausländer" auf der Tastingliste: ein kanadischer Glen Breton und ein französischer Amorik Sherry Cask. "Mancher Whisky verträgt einen klei-



nen Zusatz von Wasser, um sein Aroma perfekt zu entfalten", erläutert Anke und die Anwesenden nicken zustimmend. Bei jedem Whisky bekommen sie weitere interessante Informationen zu den Destillerien, deren Betreibern und Philosophien.

Viele Whisky-Freunde sind schon länger in Rodenroth dabei; andere sind neu und werden noch angelernt. Es ist ein langer Weg zum Whisky-Kenner – und eine schöne Zeit bis dahin. Viele werden sich auf diesem Weg im nächsten Jahr wiedersehen und anstoßen. Gern werden auch neue Gesichter begrüßt. Man sollte sich diese gesellige, Gemeinschaft stiftende und liebevoll gestaltete Veranstaltung auf keinen Fall entgehen lassen, denn – und damit überlassen wir das Schlusswort Otto Walkes in seiner Weisheit – selbst "Katzen würden Whisky saufen."

Sebastian Anwand
Teilnehmer

Hochelheim-Hörnsheim trifft Dornholzhausen

Oft dreht sich in der Vorstandsarbeit alles um den eigenen Verein. Aber was machen eigentlich die Vereine um einen herum?

Sich zwanglos zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen, war das Ziel des Winterspaziergangs, zu dem wir uns als CVJM-Freunde aufgemacht haben. Für die Premiere haben wir uns eine überschaubare Etappe ausgesucht. Es ging zu unseren Freunden nach Dornholzhausen - entlang des Kleebachs.

Dort am Gemeindehaus wurden wir bei einem Schwedenfeuer empfangen, konnten uns stärken und ins Gespräch kommen. Als wir uns auf den Rückweg nach Hochelheim-Hörnsheim gemacht haben, waren alle (sowohl die Dornholzhäuser als auch wir) der Meinung,



dass wir den Winterspaziergang wiederholen können. Gerne auch mit anderen Ortsvereinen.

Johannes Blöcher-Weil
Ortsvereinsvorsitzender







Café Hoffnung–Кафе Надія



Kaffeeduft zieht durchs Haus und ein fröhliches Stimmen-Wirrwarr in Deutsch, Ukrainisch und Englisch ertönt mittwochs nachmittags im Rechtenbacher Vereinshaus. "Hallo, hello, Pryvit..."

Ende März 2022, als sich abzeichnete, dass immer mehr Geflüchtete aus der Ukraine nach Rechtenbach (und in die anderen Hüttenberger Ortsteile) kommen, gab es einen sehr spontanen Beschluss von der Evangelischen Gemeinschaft und dem CVJM Rechtenbach: Wir bieten einen Treffpunkt für die Menschen aus der Ukraine an - das Café Hoffnung.

Wir möchten den Gästen eine Möglichkeit geben, sich untereinander kennenzulernen und sich in ihrer Sprache auszutauschen. Dies alles gelang von Anfang an sehr gut.

Es ist bereits ein großes Netzwerk entstanden - sowohl unter den Gästen

selbst als auch unter den deutschen Gastgebern und Freunden.

Inzwischen funktioniert die Kommunikation dank der Sprachkurse immer besser.

Fragen zu Behördengängen jeglicher Art, egal ob zur Bank, zwecks Wohnung oder Schule und Kindergarten, selbst Arztbesuche betreffend - hier können wir uns gegenseitig mit Erfah-



rungen unterstützen. Auch bei der Suche nach Alltagsgegenständen wie Möbeln, Fahrrädern etc. ist in diesem Netzwerk schon vielerlei Hilfe möglich gewesen.

Wir sind sehr dankbar, dass diese wöchentlichen Treffen stattfinden können. Sie sind sehr bereichernd, harmonisch und tun einfach gut. Diesen Eindruck haben wir im Team jedes Mal. Bei Kaffee, Tee & Gebäck findet reger Austausch statt. Für die Kinder gibt es ein Spielzimmer oder die Turnhalle.

Wir wünschen uns von Herzen, dass dieser furchtbare, sinnlose Krieg bald ein Ende findet und Menschen wieder in ihre Heimat zurückkehren können. Für die Zeit, in der sie hier wohnen, möchten wir ihnen helfen, sie unterstützen, so gut es geht und sie spüren lassen, dass sie nicht alleine sind.

Wir starten mit unserem Café immer um 14.30 Uhr, so gegen 16.00 Uhr räumen alle zusammen auf. Und dann heißt es wieder "Tschüs, poka, byebye..."

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Ingrid Bischler
CVJM Rechtenbach











Konzertante Abendmusik

Samstag, 09.03.2024 | 18.00 Uhr Kreuzkirche Wetzlar

Stoppelberger Hohl 42 · 35578 Wetzlar

Bläser:innen aus Posaunenchören des CVJM-Kreisverbandes

Leitung: Klaus-Peter Diehl Eintritt frei, Kollekte willkommen







mit Arno Backhaus

30. Mai Fronleichnam Donnerstag auf dem Seeberg in

Ehringshausen-Dreisbach

12.30 Uhr Mittagessen aus der Feldküche des CVJM

14.00 Uhr Gottesdienst

Anschließend:

- Kaffee und Kuchen
 Spielangebote
- Spielangebote für Groß und Klein

Impuls auf den Weg

Beim Gottesdienst wirken mit: Projektchor und Posaunenchor

Bei Regen finden Mittagessen, Gottesdienst und Kaffeetrinken im DCBI Kölschhausen statt.

Veranstalter: CVJM Kölschhausen e.V., Ev. Landeskirchliche Gemeinschaft Kölschhausen Breitenbach e.V., Ev. Kirchengemeinden Ehringshausen-Dillheim & Kölschhausen

Ankündigung

Ankündigung







ZELTLAGER ERLEBEN. JESUS FEIERN!

Mini-Zeltlager 2024

Vom 14. bis 16. Juni 2024 wollen wir gemeinsam in Rodenroth Zeltlager erleben. Lagerfeuer, Geländespiele, Workshops und vieles mehr.

Das Mini-Zeltlager ist ein Event für alle Jungscharler:innen von 9-14 Jahren.

Anmelden kannst du dich alleine, mit Freund:innen oder zusammen mit deinen Mitarbeitenden und deiner ganzen Jungschargruppe.

Bei Fragen: jungschar@cvjm-kv.de

Jetzt anmelden!

cvjm-kv.de/freizeiten





Welche Vision hat der CVJM-Westbund für die CVJM-Arbeit der Zukunft? Welche Schwerpunkte setzen wir in den kommenden Jahren?

Die BMT'24 wird zu einem Labor für Vision und Perspektive der Vereine im CVJM-Westbund. Zusammen wollen wir Antworten auf die drängenden Fragen finden und gemeinsam CVJM in die Zukunft führen. Die Tagung findet vom 1. bis zum 5. November 2024 auf Borkum statt.

Die BMT'24 ist ein wesentlicher Baustein eines breit angelegten Zukunftsprozesses, in dem wir gemeinsam Antworten auf die drängenden Fragen finden wollen. Besonders wichtig dabei ist, dass dieser Prozess geistlich geprägt ist. Deshalb wurde bereits am Jahresanfang eine begleitende Gebetsinitiative gestartet. Wir wollen durch diesen Prozess eine gemeinsame Perspektive gewinnen und so dem spürbaren Rückgang von Mitgliedern und Teilnehmenden in den Ortsvereinen etwas entgegensetzen.

Dabei spielen Fragen nach dem geistlichen Tiefgang der CVJM-Arbeit ebenso eine Rolle wie die Frage nach neuen Formen von Mitgliedschaft und Engagement oder die zukünftige Finanzierung der Arbeit. Auf dem Weg dieses Prozesses werden noch viele weitere Fragen gestellt werden – lasst uns gemeinsam Antworten darauf finden. Infos, News und Updates zur BMT'24 findet ihr auf der Website: www.cvjm-bmt.de

Die Anmeldung ist ab 15. April 2024 auf dieser Seite möglich.



Finanzen im Kreisverband

An dieser Stelle berichten wir ab jetzt regelmäßig über unsere Finanzlage.

Am Anfang eines neuen Jahres steht natürlich immer das zurückliegende, vergangene Jahr im Fokus. Deswegen möchte ich gerne ein paar Punkte nochmal im Rückblick herausheben.



In unserem Frühjahrs-Mailing hatten wir um Spenden für die Erneuerung des Beachvolleyball-Feldes gebeten. Die Resonanz hierauf war beeindruckend, so dass wir die Kosten für das Abbaggern des alten Sandes und den Austausch des Sandes sowie die Erneuerung des Netzes damit finanzieren konnten.

Stichwort Spenden bzw. Spender: Insgesamt 349 Personen haben für den Kreisverband (inkl. Freizeitzentrum Rodenroth) im vergangenen Jahr gespendet. Viele tun es regelmäßig, was unsere Arbeit sehr erleichtert. Lt. Statistik des Buchhaltungsprogramms haben 2023 sogar 24 Personen zum ersten Mal gespendet. Das finde ich ebenfalls sehr ermutigend. Es gelingt uns immer wieder, Menschen anzuspre-

chen, denen unsere Arbeit am Herzen liegt.

Allerdings gibt es auch einen kleinen Wermutstropfen. Die bereits erwähnte Statistik verrät mir ebenfalls, dass wir 2023 eine Anzahl von 61 Spendern über die letzten 10 Jahre "verloren" haben. Also Personen, die in den letzten 10 Jahren gespendet haben, haben seitdem nicht mehr an uns gespendet. In den letzten 12 Monaten habe ich schon beim Buchen der Kontoauszüge festgestellt, dass z.B. regelmäßige Daueraufträge in der Höhe gekürzt werden oder auch wegfallen. Das hat sicherlich unterschiedliche Gründe und wird in anderen spendenfinanzierten Vereinen ähnlich sein.

Die Aufgaben im Kreisverband bleiben aber unverändert stehen. Im Jahr 2023 standen im CVJM-Haus in Wetzlar Ausgaben für eine Dachreparatur und für den Austausch der Heizung von ca. 20.000 € an.

Aus unserem Umbauprojekt des Freizeitzentrums Rodenroth sind Stand Ende 2023 noch 336.000 € an Bankverbindlichkeiten offen.

Herzlichen Dank, wenn ihr durch eure Unterstützung mithelft, dass wir unsere Aufgaben im Kreisverband meistern können. Die Spendenkonten findet ihr als Einleger auf den Seiten 20/21.

Matthias Lang
Kreiskassenwart



ZELTEN – LAGERFEUER – BASTELN BEACHVOLLEYBALL–SINGEN–GLAUBE–SPORT

Hast du Lust auf Zeltlager, gute Gemeinschaft, nette Leute und viel Spaß?

Dann komm mit zu unseren Sommerzeltlagern in Greifenstein-Rodenroth!

Das großzügige Gelände bietet jede Menge Platz und Möglichkeiten für vielfältige Aktivitäten. Erlebe außerdem spannende Geschichten aus der Bibel über Gott und seine Leute.

CVJM-KV.DE/FREIZEITEN

12.–21. Juli 2024 Gemischtes-Zeltlager Kinder 9–13 Jahre 21.–30. Juli 2024 Jungen-Zeltlager Jungs 9–13 Jahre 30. Juli bis 8. August 2024 Mädchen-Zeltlager Mädchen 9–13 Jahre 8.–17. August 2024 Teen-Zeltlager Jugendliche 14–17 Jahre





STELLENANZEIGE Reinigungskraft (m/w/d)

WIR SUCHEN...

... eine zuverlässige Reinigungskraft, für unsere Räumlichkeiten in Wetzlar.

WIR BIETEN

- Faire Vergütung.
- Planbare Arbeitszeiten.

STELLENPROFIL

- Einsatz alle 2 Wochen.
- Je Finsatz ca. 2 Stunden.

Formlose Bewerbung an

CVJM-Kreisverband Wetzlar/Gießen e. V. Frankfurter Straße 31a 35578 Wetzlar Telefon (06 441) 48 681 E-Mail: info@cvjm-kv.de



Software ist unsere Leidenschaft



Wir suchen für unser Team

- Auszubildende für Büromanagement
- Dual Studierende für Softwaretechnologie, Wirtschaftsinformatik und Mittelstandsmanagement

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

mbi GmbH

- % 06441 7809 0
- www.mbi.de □ personal@mbi.de
- A Standort Wetzlar Konrad-Adenauer-Promenade 17
- A Standort Hüttenberg Weidenhäuser Str. 27





HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR



SPAREN SIE SCHON ODER HEIZEN

Zörb Haustechnik GmbH

Am Gänsegraben 3 • 35625 Hüttenberg

Tel: 06441-975811 Fax: 06441-975812

info@heizkostenstop.de

www.heizkostenstop.de









Reise-Börse enjoy your travel Seit 25 Jahren · Reisen weltweit

...mit der Reise-Börse aus Hüttenberg

www.reise-boerse-online.de

Reise-Börse Haupt & Hahn · Frankfurter Straße 20 · 35625 Hüttenberg fon 0 64 41-7 77 72 · info@reise-boerse-online.de



Brautpfad 1 ● 35625 Hüttenberg

Telefon: 0 64 03/92 76 73 Telefax: 0 64 03/92 76 74 Mobil: 01 71/1 25 55 81





Abonniere unseren WhatsApp-Kanal

Erhalte alle Infos zu unseren Zeltlagern, Freizeiten und Veranstaltungen jetzt über **WhatsApp!**

Natürlich kostenlos und du bleibst anonym.*

Scanne den QR-Code oder rufe den Link auf deinem Smartphone auf.



